Medieninformation Nr. 230

Ihr/-e Ansprechpartner/-in Andrzej Rydzik

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020 Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@ polizei.sachsen.de

Chemnitz, 20. Mai 2022

Chemnitz

Tatverdächtiger nach mehreren Bränden festgenommen

Zeit: 19.05.2022, 17:55 Uhr bis 18:55 Uhr Ort: u.a. OT Altchemnitz und OT Kappel

(1580) Zu einer Serie von Bränden kam es am Donnerstagabend im Stadtgebiet. Ein Tatverdächtiger (23) konnte vorläufig festgenommen werden. Durch die Kriminalpolizei wurden Ermittlungen wegen des Verdachts der vorsätzlichen Brandstiftung und der Sachbeschädigung aufgenommen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand wird der 23-jährige Tatverdächtige für folgende Brände verantwortlich gemacht:

- Um 17:55 Uhr wurde der Brand mehrerer Mülltonnen an der Elsässer Straße bekannt. Das Feuer griff auf die Fassade des angrenzenden Gebäudes über.
- Auch im Zentrum kam es gegen 18:00 Uhr an der Anschrift An der Alten Post zum Brand einer Restmülltonne.
- Auf dem Gelände der "Alten Spinnerei" in der Altchemnitzer Straße kam es vor 18:15 Uhr zum Brand von mindestens drei Mülltonnen sowie eines Blechcontainers mit eingelagerten Reifen. Ebenso brannte auf der Altchemnitzer Straße der Anbau eines leerstehenden Gebäudes, wodurch es zu Beschädigungen an Fassade, Innenraum sowie Dach kam.
- In der Neefestraße wurde ebenfalls um 18:15 Uhr der Brand zweier Mülltonnen polizeibekannt.
- Im Ortsteil Kapellenberg wurde um 18:35 Uhr Feuer bei einer Papiertonne auf der Lortzingstraße/Goetheplatz festgestellt. Eine Zeugin lieferte eine Personenbeschreibung eines mutmaßlichen Tatverdächtigen, welcher durch sie bei Brandlegung beobachtet werden konnte.
- Um 18:45 Uhr wurden abermals auf der Neefestraße brennende Restmülltonnen festgestellt, welche teilweise vollständig niederbrannten. Durch eine Zeugin konnte auch hierzu eine Personenbeschreibung eines mutmaßlichen Brandstifters abgegeben werden.
- Zum gleichen Zeitpunkt erfolgte um 18:45 Uhr durch Anwohner die Meldung von Mülltonnenbränden in der Richard-Wagner-Straße.

Polizeidirektion Chemnitz Hartmannstraße 24 09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung: Zu erreichen mit den Buslinien 21.32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze: Promenadenstraße Durch die detaillierten Personenbeschreibungen und den sich anschließenden umfangreichen Fahndungsmaßnahmen konnte ein Mann vorläufig festgenommen werden. Es handelt sich dabei um einen 23-jährigen syrischen Staatsangehörigen, welcher am heutigen Tag auf Antrag der Chemnitzer Staatsanwaltschaft einem Ermittlungsrichter vorgeführt wird.

Die Berufsfeuerwehr der Stadt Chemnitz sowie die Freiwilligen Feuerwehren Altchemnitz, Erfenschlag, Grüna und Stelzendorf konnten alle Brände löschen. Personen wurden nicht verletzt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit nicht beziffert werden.

Im Rahmen der Ermittlungen wird geprüft, inwieweit der Tatverdächtige für andere Brandstiftungen, insbesondere in Altchemnitz, und auch für angezündete Mülltonnen sowie -container im Stadtgebiet verantwortlich ist. (Kö)

Ergänzung

Der Ermittlungsrichter erließ einen Haftbefehl gegen den 23-Jährigen und setzte ihn in Vollzug. Der Mann wird nun in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (ju)

Fernfahrer bei Brand verletzt/Zeugen gesucht

Zeit: 19.05.2022, 23:00 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(1581) Die Chemnitzer Kriminalpolizei führt seit der vergangenen Nacht ein Ermittlungsverfahren wegen schwerer Brandstiftung. Zugrunde liegt dem ein Brand auf einem Autotransporter, der nach derzeitigem Kenntnisstand von Unbekannten gelegt worden war.

Kurz nach 23:00 Uhr wählte ein Zeuge den Notruf und teilte einen brennenden Lkw in der Röhrsdorfer Allee mit. Da er nicht ausschließen konnte, dass sich noch jemand im Führerhaus des Mercedes-Lkw befand, machte der Zeuge lautstark auf die Gefahrensituation aufmerksam. Der Fernfahrer (62), der im Innenraum geschlafen hatte, konnte daraufhin den Lkw rechtzeitig verlassen. Als Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr wenig später im Röhrsdorfer Gewerbegebiet eintrafen, standen bereits zwei Pkw, die auf dem Auflieger des Lkw standen, in Flammen. Der 62-Jährige musste von ebenfalls alarmierten Rettungskräften wegen des Verdachts auf eine erlittene Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus gebracht werden. Feuerwehrleute löschten den Fahrzeugbrand schließlich. Insgesamt waren vier geladene Pkw durch das Feuer betroffen. Der entstandene Sachschaden am Lkw-Auflieger und den Pkw wurde vorerst auf rund 40.000 Euro geschätzt.

Brandursachenermittler nahmen den Brandort heute Vormittag in Augenschein. Wahrscheinlich hatten die Täter an einem der sieben geladenen Pkw Feuer gelegt. Im Rahmen der Ermittlungen werden auch Zeugen gesucht, die sachdienliche Hinweise zum Geschehen am Donnerstag, zwischen 22:45 Uhr und 23:00 Uhr, sowie zu den Tätern geben können. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 mit der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz in Verbindung zu setzen. (Ry)



Mehrere Drogendelikte bei Kontrollen festgestellt

Zeit: 19.05.2022, 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1582) Abermals führte die Polizeidirektion Chemnitz am gestrigen Tag mit insgesamt knapp 70 Einsatzkräften eine sogenannte Komplexkontrolle zur Bekämpfung der Straßen- und Betäubungsmittelkriminalität durch. Im Ergebnis des neunstündigen Einsatzes, der sich in der Hauptsache auf das Chemnitzer Stadtzentrum konzentrierte, brachten die Beamten zehn Betäubungsmittelverstöße sowie einen Verstoß gegen das Waffengesetz zur Anzeige. Zudem wird gegen einen 38-jährigen Deutschen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt.

Ausgewählte Feststellungen:

- Gegen 14:25 Uhr kontrollierten die Polizisten in der Augustusburger Straße einen 33-Jährigen. In seinen Taschen hatte er eine Tüte, in der sich knapp 19 Gramm Crystal befanden, sowie eine Feinwaage und mehrere Pfeifen. Der einschlägig bekannte Deutsche wurde vorläufig festgenommen und soll heute auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz einem Ermittlungsrichter vorgeführt werden.
- Nach einem Hinweis durch den Stadtordnungsdienst wurden Beamte gegen 15:45 Uhr in der Straße Am Wall tätig. Dort war ein Mann in kurzen Hosen aufgefallen, der auf einem Unterschenkel Tattoos eines Soldaten mit SS-Runen, ein Hitler-Portrait und einen Reichsadler mit der Nummer 88 zur Schau stellte. Nach Anweisung der Polizisten musste der 38-jährige Deutsche die verfassungsfeindlichen Tattoos abkleben. Bei der Überprüfung der Person stellte sich zudem heraus, dass gegen den 38-Jährigen ein Haftbefehl vorlag. Die Vollstreckung konnte er jedoch durch das Begleichen einer offenen Geldstrafe abwenden.
- Zwei Cliptütchen mit jeweils zehn Gramm Cannabis entdeckten die Beamten gegen 20:00 Uhr bei einem 26-jährigen Deutschen in der Blankenauer Straße. Die Betäubungsmittel wurden sichergestellt.

Die Komplexkontrolle musste abends unterbrochen werden, da alle Einsatzkräfte aufgrund der Brandgeschehen zwischenzeitlich in die Tatortbereichsfahndung übergegangen waren. (Ry)

260 Meter Kupferkabel gestohlen

Zeit: 18.05.2022, 15:30 Uhr bis 19.05.2022, 07:30 Uhr

Ort: OT Schönau

(1583) Unbekannte Täter brachen in eine Werkhalle am Südring ein und machten sich an der Zuleitung eines stationären Brückenkrans zu schaffen. Die Einbrecher trennten von diesem insgesamt 260 Meter Kupferkabel ab und verschwanden damit unbemerkt. Der Sach- und Stehlschaden ist derzeit noch unklar. (Ry)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 20.05.2022, 04:30 Uhr

Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(1584) Ein Zeuge informierte am Freitag früh die Polizei über einen stark beschädigten Pkw VW, der in Schlangenlinien die Autobahn 72 in Richtung Leipzig befuhr. Der Zeuge gab beständig den Standort bekannt, sodass der VW durch Polizisten letztendlich in der Chemnitzer Straße im Limbach-Oberfrohnaer Ortsteil Kändler gestoppt werden konnte. Bei der Fahrerin (48) nahmen die Beamten Alkoholgeruch wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Für die deutsche Staatsangehörige folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu den Beschädigungen am VW (Höhe etwa 8.000 Euro) befragt, gab sie an, dass es auf dem Parkplatz "Raststätte Vogtland" zu einem Zusammenstoß mit einem Lkw kam. Dies wird nun überprüft. (Kg)

Fahrradfahrer fuhr auf

Zeit: 19.05.2022, 15:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1585) Zwei Fahrradfahrer (30, 31) befuhren am Donnerstagnachmittag die Fabrikstraße aus Richtung Bierbrücke in Richtung Hartmannstraße. An einer baustellenbedingten Straßeneinengung kam ihnen ein bisher unbekannter Pkw Audi entgegen. Um nicht mit diesem zu kollidieren, bremste der 31-jährige Fahrradfahrer stark. Der nachfolgende 30-Jährige fuhr auf Bremsenden, stürzte und erlitt leichte Verletzungen. Das Fahrrad stieß noch gegen einen dem Audi folgenden Pkw VW. Sowohl der unbekannte Audi-Fahrer als auch die nachfolgende Fahrerin des VW hielten an, der Audi fuhr dann jedoch weiter. Am Fahrrad des 30-Jährigen entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro, am VW entstand ebenfalls Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Pkw Audi und dessen Fahrer/in zur Unfallzeit aufgenommen. (Kg)

Auf Split gestürzt

Zeit: 19.05.2022, 12:35 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(1586) Vom stadtwärtigen Radweg der Zschopauer Straße links über die Fahrbahn zur Auffahrt Südring fuhr am Donnerstagmittag ein 81-jähriger Fahrradfahrer. Beim Abbremsen stürzte der Mann offenbar wegen des noch auf dem Radweg liegenden Streusplits und zog sich schwere Verletzungen zu. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Planenschlitzer erbeuteten Reifen

Zeit: 19.05.2022, 23.00 Uhr - 20.05.2022, 06:00 Uhr Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(1587) In der Nacht zum heutigen Freitag machten sich unbekannte Täter auf dem Autobahnparkplatz "Rossauer Wald" an einem Sattelauflieger zu schaffen. Sie schnitten einen Schlitz in die Plane des Aufliegers, öffneten anschließend die Ladetür und entwendeten eine derzeit noch unbekannte, mindestens zweistellige Anzahl an Autoreifen. Der Stehlschaden muss noch geprüft werden. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 100 Euro. (Ry)



Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 19.05.2022, 16:00 Uhr

Ort: Frankenberg, OT Dittersbach

(1588) Unmittelbar nach dem Ortsausgang Dittersbach bog am Donnerstag der 32-jährige Fahrer eines Mercedes-Transporters nach links in eine Feldzufahrt ab. Dabei kollidierte der Transporter mit einem entgegenkommenden Fahrradfahrer (33). Der Zweiradfahrer wurde bei dem Unfall schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 19.05.2022, 19:00 Uhr

Ort: Oberschöna, OT Langhennersdorf

(1589) Nahe der Hauptstraße kontrollierten am Donnerstagabend Polizisten ein Moped. Im Rahmen der Kontrolle wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem 44-jährigen Fahrer durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,2 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Erzgebirgskreis

Exhibitionist verschreckte Frau

Zeit: 19.05.2022, 09:00 Uhr

Ort: Stollberg

(1590) Eine 52-jährige Frau rief am Donnerstagmorgen die Polizei in die Albrecht-Dürer-Straße. Dort war sie durch einen etwa 25 bis 30 Jahre alten sowie etwa 1,60 Meter bis 1,70 Meter großen Mann verschreckt und belästigt worden, indem der Unbekannte sein Geschlechtsteil vor der Frau entblößt hatte. Trotz sofortiger Prüfung rund um den Tatort als auch im Bürgerpark konnten eingesetzte Polizisten den dunkel gekleideten Exhibitionisten nicht stellen. (Ry)

Elektrowerkzeuge gestohlen

Zeit: 29.04.2022, 12:00 Uhr bis 19.05.2022, 14:15 Uhr

Ort: Lugau

(1591) In ein im Bau befindliches Einfamilienhaus in der Stollberger Straße drangen unbekannte Täter in den zurückliegenden Wochen ein. Aus diesem entwendeten sie diverse Elektrowerkzeuge im Gesamtwert von mindestens 4.000 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden ist vergleichsweise gering. (Ry)

Von Fahrbahn gedrängt?/Zeugen gesucht

Zeit: 19.05.2022, 15:45 Uhr Ort: Lugau, OT Ursprung

(1592) Der 33-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades befuhr am Donnerstag die Alte



Flockenstraße (S 246) aus Richtung Chemnitz in Richtung Lugau. Beim Wiedereinordnen nach einem Überholvorgang soll ein bisher unbekannter, roter Pkw den Zweiradfahrer geschnitten und diesen von der Straße gedrängt haben. Infolgedessen stürzte der 33-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. Am Leichtkraftrad entstand Sachschaden von etwa 500 Euro.

Der unbekannte rote Pkw, der Chemnitzer Kennzeichen (C-...) haben soll, setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekannten roten Pkw und/oder dessen Fahrer/in machen? Unter Telefon 037296 90-0 werden Hinweise beim Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (Kg)

In Schlangenlinien über die Autobahn

Zeit: 19.05.2022, 10:00 Uhr

Ort: Niederdorf, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(1593) Ein Zeuge informierte am Donnerstag die Polizei über einen in Schlangenlinien auf der Autobahn 4 in Richtung Erfurt fahrenden Sattelzug MAN. Im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte sichteten zur Überprüfung eingesetzte Beamte das Fahrzeug, folgten ihm auf die Autobahn 72, geleiteten das Fahrzeug an der Anschlussstelle Stollberg-Nord von der Autobahn und kontrollierten es auf einem nahegelegenen Autohof. Bei der Kontrolle des polnischen Fahrzeugführers (36) stellten sie fest, dass der Mann unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Außerdem stellten die Polizisten fest, dass der 36-Jährige mit dem Sattelzug mehrfach die zulässige Geschwindigkeit überschritten hatte. Für den 36-Jährigen folgten die Beschlagnahme seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Brisant an der Angelegenheit war, dass es sich bei dem Sattelzug um einen Gefahrgut-Transport handelte. Es wurde Braunkohlestaub transportiert. Kohlenstaub bildet in Verbindung mit Sauerstoff in bestimmten Konzentrationen ein explosionsfähiges Gemisch und kann zu Staubexplosionen führen. Dies erfordert besondere Maßnahmen bei Transport und Lagerung. Wenn es zu einem Unfall gekommen wäre, wären die Konsequenzen nicht absehbar gewesen. (Kg)

Autos kollidierten auf Kreuzung

Zeit: 20.05.2022, 07:10 Uhr

Ort: Niederdorf

(1594) In den Kreuzungsbereich Chemnitzer Straße/Neue Straße/Lichtensteiner Straße fuhr am Freitag früh die 31-jährige Fahrerin eines Pkw Ford ein, offenbar ohne dabei auf die rote Ampel zu achten. Es kam zur Kollision mit einem bei "Grün" in die Kreuzung einfahrenden Pkw Opel (Fahrer: 42). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 17.500 Euro. (Kg)

Lack an VW beschädigt/Zeugen gesucht

Zeit: 18.05.2022, 21:30 Uhr bis 19.05.2022, 06:15 Uhr

Ort: Schneeberg

(1595) Im angegebenen Zeitraum war auf dem Parkplatz gegenüber des Hausgrundstücks 127 in der Karl-Liebknecht-Straße ein silberfarbener VW Pologeparkt. Bisher unbekannte Täter beschädigten in dieser Zeit mit einem bisher

unbekannten Gegenstand den Lack des Polo auf der Fahrer- sowie Beifahrerseite (Schaden: etwa 500 Euro).

Die Polizei hat Ermittlungen zu dieser Sachbeschädigung aufgenommen. Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zu den unbekannten Tätern machen? Unter Telefon 03771 12-0 werden Hinweise im Polizeirevier Aue entgegengenommen. (Kg)

Fußgängerin schwer verletzt

Zeit: 20.05.2022, 09:25 Uhr

Ort: Schneeberg

(1596) In der Scheunenstraße kam es am Freitagvormittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Citroën (Fahrerin: 49) und einer Fußgängerin (79), wobei die 79-jährige Frau schwere Verletzungen erlitt. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor. (Kg)

Entgegenkommende kollidierten

Zeit: 19.05.2022, 10:25 Uhr

Ort: Schneeberg

(1597) Die Bruno-Dost-Straße aus Richtung B 93 befuhr am Donnerstag der 77-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot. Dabei geriet der Peugeot offenbar zu weit nach links und es kam zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw Opel (Fahrer: 75). Bei dem Unfall erlitt der Peugeot-Fahrer schwere Verletzungen, der Opel-Fahrer wurde leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 19.05.2022, 14:05 Uhr

Ort: Eibenstock

(1598) Am Donnerstag war der 63-jährige Fahrer eines Pkw Dacia auf der B 283 aus Richtung Schönheide in Richtung Eibenstock unterwegs. Zwischen der Muldenhammerstraße und dem Gerstenbergweg kam der Dacia in einer langgezogenen Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab, stieß gegen einen Leitpfosten und überschlug sich. Der 63-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. (Kg)